Heftschwerpunkte = Themes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **8 (2001)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

HEFTSCHWERPUNKTE
THEMES

traverse 2002/1

MARCHE DE L'ART
ET DES ANTIQUITES EN SUISSE

Au cours du 20e siècle, la Suisse est devenue une place privilégiée pour le commerce international de l'art et des antiquités: aujourd'hui, elle occupe même le quatrième rang mondial. Comment s'est constitué et développé le marché de l'art aux 19e et 20e siècles? Quels en sont ses acteurs et ses secteurs clés? Quel est le dispositif législatif en matière d'importations et d'exportations de biens culturels? Comment le marché influence-t-il le développement de certaines modes et certains styles?

traverse 2002/2

SOZIABILITÄT IM SPÄTMITTELALTER
UND IN DER FRÜHEN NEUZEIT

Das Heft vereinigt Beiträge eines Kolloquiums über «Soziale Beziehungen im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit», die persönliche Interaktions- und Kommunikationsformen untersuchen und auf ritualisiertes, geschlechts- und schichtspezifisches Verhalten eingehen.